

Aufstellung und Infos zum Rosenmontagsumzug 2023

Rosenmontagsumzug in Höpfingen dieses Jahr um 15:11 Uhr | Infos & Details jetzt online

17.02.2023 09:27 von FGH-70 (Kommentare: 0)



Direktlink: [Download der Zugaufstellung!](#)

Die Höpfinger Narren stehen in den Startlöchern für den Rosenmontagsumzug der Kampagne 2023. Am Montag, 20. Februar, wird der Rosenmontagsumzug zur neuen Uhrzeit ab 15:11 Uhr durch die Höpfinger Straßen ziehen und die närrischen Zuschauer erfreuen. Direkt im Anschluss startet dann die große Rosenmontagsparty. Der Rosenmontag steht nicht nur unter dem Motto: „Party nonstop für klein und Groß“ – vielmehr unter dem Motto „Faschnacht in Höpfi, mit Höpfi und für Höpfi“.

Wie bereits berichtet, verfolgen die Schnapsbrenner ein neues Konzept: „Wir möchten den Zuschauern einen abwechslungsreichen und interessanten Umzug bieten“ heißt es von den Verantwortlichen. Daher haben die Höpfemer Schnapsbrenner beschlossen, keine großen Wagen bei ihrem eigenen Umzug dabei zu haben - sondern möchten sich auf die klassische Straßenfaschnacht konzentrieren: Viele Fußgruppen, kleine (möglich handbetriebene) Fahrzeuge oder andere Attraktionen, die das Publikum aktiv mit einbinden. Man darf sich also überraschen lassen! Die Teilnahme ist weiterhin auch mit einem klassischen Motivwagen möglich – man freut sich jedoch bereits über einige Zusagen, zur Unterstützung des Konzepts. Damit kann jeder dazu beitragen, nicht nur neue Akzente zu setzen - sondern unterstützt nebenbei die Nachhaltigkeit in der Faschnacht.

Der Rosenmontag geht los mit dem Warm-Up vor dem Umzug an der Open-Air Bar am Festplatz. Dort gibt es auch wieder ein Partyzelt, welches allen eine Heimat bietet, falls die Temperaturen widererwarten, frostig sind. Nach dem Umzug gibt es Stimmung auf dem Festplatz: Närrisches Treiben mit DJ Musik sowie Gaudi an der Außen- und Kellerbar. Es heißt also feiern, tanzen, lachen beim und rund um den Umzug.

Außerdem hat das Narrencafé am alten Rathaus ab 14 Uhr geöffnet und wird vom Verein „Bürger für Bürger“ bewirtet. Hier gibt es nicht nur Kaffee und Kuchen sondern auch Wein, und direkt am Umzugsweg draußen gibt es Glühwein, Bier und nicht-alkoholisches für den Durst. Auch für Speisen ist gesorgt: Grillhütte am Festplatz und das mobile Brotworschtwähele sind für die Faschnachter im Einsatz. Der fahrende Bratwurstgrill macht an verschiedenen Stationen entlang des Umzugs halt, auch beim Narrencafé kommt er gegen 14:30 Uhr, 16:00 Uhr und nochmals gegen 17:30 Uhr vorbei.

Wenn die Schnapsbrenner Nonstop sagen, meinen Sie das auch: Die Kellerbar wird nach dem Umzug geöffnet und bleibt durchgehend, bis in die Nacht, offen. Der Rosenmontag ist also eine große Party und die Schnapsbrenner sorgen dafür, dass es an Nichts fehlt.

Aufgepasst: Gute Stimmung gibt's nicht nur für die Großen, es wird auch an die Kleinen gedacht. Nach dem Umzug gibt es eine Kinderfete in der Festhalle: Auch für die Kids wird eine Kinderdisco zum mit singen und tanzen in der Festhalle geboten.

Details zum Umzug:

Der Umzugsweg führt wie folgt: Aufstellungsbereich in der Richard-Kaiser-Straße und Waldstetter Straße, entlang der Festhalle, bis zur Hauptstraße. Anfahrt für Umzugswägen ab der ehemaligen Gaststätte „Zum Adelshof“ über die Richard-Kaiser-Straße.

Der Umzugsweg führt auf der Hauptstraße bis zum Abzweig an den Plan, dort rechts ab zum alten Rathaus und am Narrenbrunnen vorbei. Nach der Brunnenschikane zieht der Umzug weiter über die Kirchenstraße in die Hardheimer Straße und folgt der Hardheimer Straße bis zur Gartenstraße. In mittlerweile bewährter Weise wird der Gaudiwurm den Anstieg zur Gneisenastraße über die Gartenstraße erklimmen. Auf der Gneisenastraße geht es weiter zur Kirche und von dort wieder zurück zur Hauptstraße. An der Kreuzung Hauptstraße / Ursbrunnenstraße biegt der Zug nach rechts in die Ursbrunnenstraße in Richtung Friedensstraße hin ab. Hier folgen die Narren auf der Brühgelderennstrecke, der Friedensstraße und ziehen zur Festhalle wo sich der Umzug auflösen wird. Die mitfahrenden Umzugswägen verlassen an der Kreuzung Friedensstraße/Mantelsgraben die Zugstrecke.

Für stimmungsvolle Musik wird durch Musikkapellen und Guggemusiken auf der Umzugsstrecke gesorgt. Schankbetrieb wird es unter anderem am Alten Rathaus (Narrencafé vom Verein „Bürger für Bürger“) sowie an der Festhalle und dem Festplatz geben. Alle sind eingeladen, nach dem Umzug noch zum Festplatz zu kommen und dort beim närrischen Treiben dabei zu sein.

Direktlink: [Download der Zugaufstellung!](#)

Einen Kommentar schreiben